



UNIT FOR
FAMILY,
DIVERSITY
AND EQUALITY



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

LUNCHTALK DIGITAL

LEHRE NEURODIVERS DENKEN: BARRIEREN ABBAUEN UND INKLUSION FÖRDERN

MIT TINA HELBIG
29.09.2025
12–13 Uhr

Designed by Freepik

Viele Bereiche unserer Gesellschaft sind standardmäßig an die Bedürfnisse neurotypischer Menschen angepasst. Dies führt zu vermeidbaren Barrieren für neurodivergente Personen, darunter Menschen mit ADHS oder im Autismus-Spektrum.

In diesem Vortrag erfahren Sie mehr darüber, wie Neurodiversität in der Hochschullehre berücksichtigt werden kann. Neurodiversität bezieht sich auf die Vielfalt der menschlichen Gehirne und ihre unterschiedlichen neurologischen Funktionsweisen. Erhalten Sie praktische Strategien zum Abbau von Barrieren in der Lehre und zur Schaffung einer inklusiven Lernumgebung, von der alle Studierende, egal ob neurotypisch oder neurodivergent, profitieren können. Zielgruppe sind primär Lehrende, aber auch interessierte Studierende sind herzlich willkommen. Es wird kein thematisches Vorwissen benötigt.

Wenn Sie teilnehmen möchten, bitten wir Sie um eine Anmeldung unter unify@uni-heidelberg.de.

Zoomlink <https://us06web.zoom.us/j/82739487226?pwd=dFSUDq2XpBN7RazYwe7glKvyoabWtv.1>
Kenncode 805369